



Pressekontakt

City-Management Erlangen e.V.
Oliver Timmermann – Presse & Kommunikation
Werner-von-Siemens-Str. 32 b | 91052 Erlangen
Mail: oliver.timmermann@etm-er.de
Tel.: 09131/8951-16
Internet: www.erlangen.info

Pressemitteilung des City-Managements Erlangen e.V.

Erlanger Frühling lockt wieder in die City

Einen Samstag lang Shoppen und buntes Rahmenprogramm entdecken

Erlangen, 14.02.2023 – Zum Start ins Frühjahr laden das Erlanger City-Management und der Einzelhandel für den 25. März wieder zum Aktionstag Erlanger Frühling, der damit erstmals an einem Samstag stattfindet. Für einen Tag lang putzt sich die Erlanger Innenstadt mit ihren Geschäften, Cafés und Restaurants besonders auf. An den verschiedenen Plätzen plant das City-Management ein vielfältiges Veranstaltungsprogramm für Jung und Alt.

Der Erlanger Frühling ist der Startschuss fürs Frühjahr in der Hugenottenstadt, denn dann füllen sich wieder die vielen Plätze der Innenstadt von Norden bis Süden und bieten Anlass für einen Stadtbesuch. Das City-Management organisiert einen abwechslungsreichen Einkaufssamstag inkl. Familienangebote und erstellt eine Mischung aus Kulturprogramm sowie Ausstellungsmöglichkeiten für Vereine und Interessensverbände. „Unser Veranstaltungsprogramm für den Erlanger Frühling ist ein wichtiger Impuls fürs Frühjahr. Gäste nutzen wieder die wärmeren Tage für einen entspannten Aufenthalt in unserer Stadt. Unser Innenstadt kann sich mit ihrem Angebot dabei perfekt in Szene setzen“, so Christian Frank, Vorstand des City-Managements.

Geplant ist wieder ein zentraler Anlaufpunkt an Markt- und Schlossplatz mit bunten Aktions- und Mitmachständen, einer Freizeitmeile mit touristischen Anbietern, dem grünen Wochenmarkt und einer Mobilitätsausstellung. Dort kann man auch mit dem PKW-Fahrsimulator der Verkehrswacht seine Reaktionsfähigkeit im Straßenverkehr testen. Am Bohlenplatz versammeln sich die Food-Trucks mit fränkischem bis internationalem Street Food und gemütlichen Sitzmöglichkeiten. Der Neustädter Kirchenplatz wird zum Platz der Vereine. Hier bringt sich der Stadtverband der Erlanger Kulturvereine mit Infoständen und verschiedensten Tanz-, Gesangs-, Theater- und anderen Darbietungen ein. Zudem ist für abends auch ein Musikprogramm von der Kulturbühne Strohalp e.V. Erlangen mit „Karan & Family“ vorgesehen. Als weitere Anlaufstellen lohnt sich der Besuch des Beşiktaşplatz mit Mobilitätsausstellung sowie einer Showbühne der Tanzschule Geist, die Tanzvorführungen inkl. Mitmachprogramm anbietet. Ebenfalls ist auch der zentrale Hugenottenplatz wieder Publikumsmagnet mit Aktionen, die noch bekannt gegeben werden.

Das vollständige Programm erfahren Besucherinnen und Besucher in den nächsten Wochen auf www.erlangen.info/erlangerfruehling/.

Bildmaterial

Die beigefügten Bilder und Grafiken stehen Ihnen im Rahmen der Pressemitteilung, unter Angabe der Copyrights, zur freien Verfügung.

Bildunterschrift: Erlanger Frühling – Blick auf den Hugentottenplatz © ETM Thomas Dettweiler

City-Management Erlangen e.V. (CM)

Das City-Management (CM) wurde im Jahre 1997 gegründet und im Frühjahr 2020 als eigenständiger Verein weiter etabliert. Zu diesem Zweck haben sich über 110 Unternehmen des Einzelhandels, der Immobilien-, Kultur-, Freizeit- und Tourismuswirtschaft, Interessen- und Werbegemeinschaften sowie Verbände und Institutionen zusammengeschlossen.

Die Wahrnehmung Erlangens als bedeutender Einzelhandelsstandort in der Metropolregion Nürnberg, die Erhöhung der Frequenz und die Optimierung der Aufenthaltsqualität sind erklärte Ziele des CM. Außerdem vertritt das CM die Interessen seiner Mitgliedsunternehmen mit einer starken Stimme gegenüber der Politik.

Möglich geworden ist das gemeinschaftliche Engagement erst durch die zahlreichen Partner, die die Bedeutung dieses Netzwerkes erkannt haben. Eines haben alle Partner gemeinsam – die Solidarisierung mit den Zielen.

Durch gezielte Marketingmaßnahmen, Infrastrukturprojekte und Veranstaltungen setzt das CM Impulse, die zu einer vitalen Innenstadt beitragen. Erlangen bietet mit seiner stringenten Architektur aus der im 17. Jahrhundert geplanten Neustadt und den kleinen Gassen der nördlichen Altstadt eine hohe Aufenthaltsqualität. Ein abwechslungsreicher Handel aus kleinem, inhabergeführtem Einzelhandel und einer großen Fußgängerzone sowie zahlreiche Restaurants und Cafés garantieren einen attraktiven Aufenthalt in der kleinsten Großstadt Bayerns.